

Erste Runde der NLB sowie Rückrunde der 2. Ligamannschaft in Liestal:

Gestern Samstag spielte die Neuformierte NLB-Mannschaft, Andry Accola und Lukas Oberer, ihren ersten Ernstkampf in der Schweizermeisterschaft in der heimischen Fraumattturnhalle in Liestal. Für Liestal wurde im letzten Sommer Peter Bossard durch den erst sechzehneinhalb jährigen Andry Accola ersetzt. Trotzdem die Mannschaft schon einige Vorbereitungsturniere spielte, war man über den ersten Vergleich in der Meisterschaft äusserst gespannt. Im ersten Spiel trafen die Liestaler dann zuerst auf die Ersatzgeschwächte Mannschaft aus Seon. Die Liestaler Mannschaft begann leicht nervös. Sie kontrollierten das Spiel jedoch schlaun und gingen auch immer wieder in Führung, doch gegen Schluss mussten sie die Seoner wieder aufschliessen lassen. Trotz allem gelang es Andry und Lukas dank einer sicheren Leistung, den knappen Vorsprung zum 4:3 Sieg zu verwalten. Damit war ein erster Grundstein für weitere Erfolge gelegt. Das zweite Spiel bestritten sie dann gegen die Mannschaft aus Oftringen. Diese wurde vor der Saison in etwa gleich stark eingestuft wie die Liestaler und daher ist ein gutes Resultat gegen diese Mannschaft äusserst wichtig. Die Liestaler konnten sich dann auch rasch finden und führten zur Pause verdient mit 3:1. Danach machten sie es spannend und ließen die Oftringer noch herankommen. Trotzdem gelang es Andry und Lukas auch in diesem Spiel, wieder als 4:3 Sieger vom Platz zu gehen. Im dritten Spiel trafen sie dann auf die starke Mannschaft aus Winterthur. In diesem Spiel überzeugten Andry und Lukas vollkommen. Lukas spielte in der Verteidigung sensationell und Andry machte einige perfekte Tore. Dazu hielt er die Mehrzahl der Schüsse, die nicht schon vom starken Verteidiger geblockt wurden. Somit führten die Liestaler zur Halbzeit mit 5:0. Danach lief es ihnen für zwei Minuten nicht mehr so gut und sie machten einige Eigenfehler. Damit konnten die routinierten Winterthurer wieder zum 6:4 herankommen. Auf diese leichte Baisse fanden Andry und Lukas, auch dank dem anfeuernden Publikum, wieder zu ihrer Leistung und sie schickten die Winterthurer mit einer 9:4 Packung nach Hause. Im letzten Spiel gegen die Mannschaft aus Männedorf, eine Mannschaft die in den letzten Jahren immer unter den ersten sechs klassiert war, mussten Andry und Lukas wieder eine starke Leistung zeigen um mitzuhalten. Wiederum gelang es ihnen der Männedorfer Mannschaft ihr Spiel aufzudrücken. Lukas spielte in der Verteidigung sehr gut und Andry konnte einige Bälle halten. Somit lagen sie während dem ganzen Spiel in Führung und brachten diese zum Schluss auch mit einem 5:4 Sieg nach Hause. Solche Spiele wurden noch in der letzten Saison verloren oder endeten mit einem verkrampten Unentschieden. Somit holten sich Andry und Lukas zur Freude des Liestaler Anhangs sagenhafte 4 Siege und 12 Punkte. Damit sind sie die einzige Mannschaft in der laufenden Meisterschaft, die alle Spiel gewonnen haben und Grüssen damit von der Tabellenspitze. Wahrhaftig eine grandiose Leistung der beiden jungen Spieler!!! Nun dürfen sie sich aber nicht auf den Lorbeeren ausruhen sondern müssen sich im Klaren sein, dass das gesteckte Ziel immer noch der Nichtabstieg ist.

Spielfolge NLB Runde in Liestal:

1. Liestal	: Seon	4 : 3	6. Winterthur RV	: Liestal	4 : 9
2. Männedorf	: Oftringen	1 : 3	7. Oftringen	: Bümpliz	4 : 0
3. Winterthur RV	: Bümpliz	1 : 1	8. Winterthur RV	: Seon	11:2
4. Oftringen	: Liestal	3 : 4	9. Männedorf	: Liestal	4 : 5
5. Männedorf	: Seon	7 : 1	10. Oftringen	: Seon	10:2
			11. Männedorf	: Bümpliz	1 : 1

Gesamtrangliste NLB, 18 Mannschaften:

1. Liestal	12 P.	+8
2. Rheineck	10 P.	+16
3. Oftringen	9 P.	+13
4. Möhlin	9 P.	+12
5. Amriswil	9 P.	+12

Am Sonntag standen dann die beiden Liestaler 2. Ligamannschaften im Einsatz. Nachdem Liestal I mit Martin und Leo Moser die Vorrunde gewannen und Liestal II, in der Besetzung, Thomas Gantenbein und Jürg Schneitter, den zweiten Rang belegten, mussten sie dieselbe Leistung nun heute auch noch in der Rückrunde zeigen. Der ersten Mannschaft gelang es, die in der Vorrunde gezeigte Leistung, noch

einmal zu wiederholen. Auch gegen die Luzerner Mannschaft, wo sie in der Vorrunde verloren, schaute dieses Mal ein verdientes Unentschieden heraus. Gegen alle anderen Mannschaften gewannen Martin und Leo Moser ihre Spiele. Damit qualifizierten sie sich als Gruppensieger bereits vorzeitig für die Halbfinals. Der zweiten Liestaler Mannschaft lief es nach der hervorragenden Vorrunde in der Rückrunde auf heimischen Boden einiges schlechter. Sie konnten nur ihr Spiel gegen die Mannschaft aus Rothenburg gewinnen sowie ein Unentschieden gegen die dritte Möhliner Mannschaft verbuchen. Damit rutschten die Beiden noch auf den vierten Gruppenrang zurück und müssen somit den Gang in die Hoffnungsrunde antreten.

Spielfolge 2. Liga Rückrunde in Liestal:

1. Möhlin 1	: Möhlin 3	5 : 3	9. Liestal 1	: Luzern 2	2 : 2
2. Liestal 1	: Liestal 2	3 : 2	10. Rothenburg 3	: Liestal 2	3 : 8
3. Luzern 2	: Rothenburg 3	10:2	11. Liestal 1	: Möhlin 3	7 : 2
4. Möhlin 1	: Liestal 2	4 : 2	12. Möhlin 1	: Luzern 2	3 : 9
5. Luzern 2	: Möhlin 3	6 : 2	13. Rothenburg 3	: Möhlin 3	2 : 3
6. Liestal 1	: Rothenburg 3	4 : 2	14. Luzern 2	: Liestal 2	3 : 2
7. Liestal 2	: Möhlin 3	4 : 4	15. Möhlin 1	: Liestal 1	1 : 5
8. Möhlin 1	: Rothenburg 3	5 : 1			

Rangliste der Vor- und Rückrunde:

1. Liestal 1	Martin Moser / Leo Moser	25 Pkt.+32	<i>qualifiziert für Halbfinal</i>
2. Luzern 2	Marc Hollmach / Roland Städler	22 Pkt. +24	<i>qualifiziert für Zwischenrunde</i>
3. Möhlin 1	Markus Soder / Andreas Müller	15 Pkt. -13	<i>qualifiziert für Zwischenrunde</i>
4. Liestal 2	Th. Gantenbein / J. Schneitter	14 Pkt.+9	<i>qualifiziert für</i>
<i>Hoffnungsrunde</i>			
5. Möhlin 3	Tazuya Degen / Romano Cicchetti	11 Pkt. -8	<i>qualifiziert für</i>
<i>Hoffnungsrunde</i>			
6. Rothenburg 3	Patrick Steiner / Stefan Ineichen	0 Pkt. -44	<i>qualifiziert für</i>
<i>Hoffnungsrunde</i>			

Die Rückrunde der Jugendmannschaften, die im Anschluss an das NLB-Turnier geplant war, musste aufgrund fehlender Mannschaften abgesagt werden. Leider mussten drei Mannschaften aufgrund von Krankheiten und/oder Verletzungen die Absage für die Rückrunde bekanntgeben. Damit klassierte sich die Liestaler Mannschaft auf dem Dritten Gruppenrang und qualifizierte sich somit für die Zwischenrunde.

Liestal, 28.01.2007

Mathias Oberer